

Ein historischer Schimmel. Ueber die letzten Schicksale des jetzt wohl endlich seligen Schimmels von Bronzell giebt eine Einwendung in der „N. Pr. Ztg.“ Auskunft. Der fragliche Schimmel ruht in preussischer Erde. Derselbe wurde bei der Demobilisirung ausverkauft, durch Subscription vom Officierscorps erstanden und um ihn vor Sandwagen etc. zu bewahren, durch eine preussische Kugel schließlich „ehrenvoll vom Leben zum Tode gebracht“. Die bei der Section gefundene österreichische Kugel bewahrt der Einsender noch auf.

Dr. med. Neumann, prakt. Arzt. Sprechst. 8—10 U. N., 3—4 U. N. Für geheime Krankheiten jeder Zeit auf Bestellung; verl. Annunstr. 29, part.

Augenklinik v. Dr. K. Weller sen. Sprechst. v. fr. 9—11 U. Waisenhausstr. 8.

Alte meissner und andere Porzellan-Gegenstände
namentlich Figuren, Gruppen, Vasen, Fruchtkörbe, Terrinen, einzelne schön gemalte Tassen oder Teller sowohl als ganze Services etc. etc. suche zu kaufen und zahle für schöne Stücke sehr gute Preise.
M. Salomon, Antiquitätenhdlg.,
Frauenstrasse Nr. 8 1. Etage.

Das Korbwarenlager u. Kinderwagenverkauf von **W. Zeidler**, an der Kreuzkirche im Gewölbe empfiehlt alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen.

Gichtwatte, unfehlbares Mittel gegen Gichtreissen aller Art, empfehlen à Paket 5 und 8 Ngr. sämtliche Apotheken zu Dresden und Umgegend.

Kasten-Etiquetten
für Materialwaarengeschäfte empfiehlt die Dänen-Fabrik und Druckerei von **C. F. Petzold,**
Virnaische Strasse 21.

Verladung
von Gütern und Waaren jeder Art nach Chemnitz übernimmt bei prompter Beforgung durch eine Vermittlung **Julius Rohleder,**
Stadt Wauen.

Aromatische Cibischwurzelseife
à Stück 2 und 4, 3 Stück 5 und 10 Ngr.
empfehlen
in vorzüglicher Qualität
Oscar Baumann,
Frauenstrasse 10.
Lescha in österr. Schlesien.
Ich leide bereits seit längerer Zeit an zu harter Ablagerung des Fettes der Kopfhaut. Ein tägliches gründliches Reinigen mit einer Seife die jedoch dem Haarwuchs nicht schadet, andererseits die Fette abwäscht, ist mir sehr nöthig! Ich glaube alles dieses in Ihrer Cibischwurzelseife gefunden zu haben, eruche Sie deshalb etc. Folgt Bestellung.
Mit Achtung ergehenst
M. von Kozesnek,
erb. Adjunct.
Stuhlweissenburg in Ungarn,
d. 12. Dec. 1865.
Hiermit übermache Ihnen 3 Fl. O/W. mit dem höchsten Gesuche mir nach Empfang dieses von Ihrer berühmten Cibischwurzelseife zu senden.
Mit Achtung
Benjamin Fischer.

Lilonese, reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sonnenprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötthe der Nase, à Flac. 15 Ngr. u. 1 Thlr. — **Orientalisches Enthaarungsmittel** zur Entfernung von tief wachsenden Scheitelhaars und des bei Damen vorkommenden Bartes, à Fl. 25 Ngr. — **Haar-erzeugung-Extract**, à Dose 1 Thlr., erzeugt binnen 6 Monaten Haupthaar sowie Schnur- u. Badenbärte in schönster Fülle. — **Chinesisches Haarfärbemittel**, à Fl. 12 1/2 und 25 Ngr., färbt sofort ächt in Braun und Schwarz.
Rothe & Co. in Berlin
Alleinige Niederlage in Dresden bei
Oscar Baumann,
Frauenstrasse 10.

Coffee,
à Pfd. 75 Pf.,
gr. Camp. do. à Pfd. 80 Pf.,
gelben do. à Pfd. 85 Pf.,
ff gr. do. à Pfd. 90 u. 95 Pf.,
gelben Java do. à Pfd. 10 Ngr.,
gemahl. Melis à Pfd. 42 u. 44 Pf.,
" Raffin. à Pfd. 46 u. 48 Pf.,
" Lampzucker à Pfd. 46 Pf.,
" fein Melis à Pfd. 48 Pf.,
" Raffin. à Pfd. 50 Pf.,
im Probe billiger,
braunen Condis à Pfd. 55 Pf.,
bei 5 Pfd. à 5 Ngr. bei
Albert Herrmann,
große Brüdergasse 12 „zum Adler“.

Diätet. Schrottsche Curanstalt v. Dr. Baumgarten, Radebergerstr. 5.
Sächsische Champagner-Fabrik
(Leipziger Straße Nr. 8)
empfehlen ganz zu halbe Flaschen Champagner bester Qualität.
Buchdruckerel von Neumann & Pässler, Neustadt am Markt 10,
empfehlen sich durch prompte und billige Bedienung.
Alberts-Bad. Bäder u. Trinksalzt, Dresden, Ost-Allee 38. **Wannen-, Douche- u. Hausbäder** zu jeder Tageszeit.
Dampfbäder f. Herren Sonn., Mont., Mittwoch u. Freitag v. fr. 8—11 u. Sonnab. v. fr. 10—1 Uhr, sowie alle Tage Nachmitt. v. 3—8 U. für Damen Dienstag u. Donnerstag v. fr. 8—11 U., Sonnab. v. fr. 7—10 U.

Köchin-Gesuch.
Ein Mädchen oder Wittwe in reiferen Jahren, die gut kochen kann, sich aber auch anderer häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird baldigst doch spätestens bis 1. October auf ein Rittergut gesucht.
Anmeldungen mit Beifügung der Atteste unter **R. S. franco** poste restante **Grossenhain**.

Ein Fabrikgeschäft in Dresden mit guter Kundenchaft ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Preis 800 Thlr. Dasselbe eignet sich auch für Damen, denen es ein anständiges Auskommen sichert.
Darauf Reflectirende wollen gef. ihre Adressen Dresden poste rest. franco unter Chiffre **J. C. 100** niederlegen.

Ein junger zuverlässiger Mann, Professionist, welcher einige Kenntnisse im Schreiben und Rechnen besitzt, auch Caution stellen kann, sucht ein Unterkommen hier oder auswärts.
Geheime Adressen wolle man unter **G. H.** in die Exp. d. Bl. niederlegen.

1 Thlr. Belohnung.
In der Nacht vom 16. bis 17. August ist vom Albertsbahnhof ein Handleitwagen abhanden gekommen. Wer darüber Nachricht erhält, erhält obige Belohnung.

Ein freundliches Logis ist an ruhige Leute zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.
Zu erfragen Waldgasse 13 beim Wäder.

Eine Privat-Hebamme bei Dresden hat sofort 2 sep. Zimmer mit Gartengenuss an Damen zu vermieten, welche in freundlicher Zurückgezogenheit und strengster Verschwiegenheit ihre Niederkunft erwarten wollen. Näh. „Remda“ poste rest. Dresden.

In einer gebildeten Familie werden 2 bis 3 Schüler in Pension gesucht. Geräumige freundliche Wohnung, liebevolle Aufnahme u. kräftige Kost wird zugesichert. Mündliche Empfehlungen werden auf Wunsch ertheilt und ist Näheres darüber zu erfragen am See Nr. 14 1. Etage.

Ligroine-Lampen und Feuerzeuge empfiehlt
Arthur Rudolphi,
Pragerstraße 12, Ecke der großen Obersteergasse.

Altmodische Schmuckgegenstände
sowohl mit ächten, wie auch unächtren Steinen suche zu guten Preisen zu kaufen.
M. Salomon,
Antiquitätenhandlung,
Frauenstrasse 8 1. Etage.

Porzellan- und Stein-gutwaaren empfiehlt
Arthur Rudolphi,
Pragerstraße 12, Ecke der großen Obersteergasse.

Maschinenführer-Gesuch.
Für die Dampfmaschinen zu Meissen wird ein unverheiratheter, in seinem Fache tüchtiger Maschinist unter Caution zum sofortigen Antritt gesucht und Näheres daselbst zu erfahren.

Erstes Koch- u. Lehr-Institut für Damen
von **Edmund Wels**, Institutsvorsteher,
Annenstrasse Nr. 27,
empfehlen sich stets zum gründlichen Koch-, Back- und Einmach-Unterricht mit dem Bemerkn, daß gerade gegenwärtige Jahreszeit für diesen Unterricht eine der besten ist. Ausgesprochenen Wünschen nachzukommen, können jetzt auch Koch-Schülerinnen Wohnung im Institut finden. Geneigte Anmeldungen werden ergebens entgegen genommen von
Edmund Wels, Annenstrasse 27.

Eine Amme
findet sofort einen Dienst.
Große Kirchgasse 2 2. Et.
Arbeiter = Extrazug nach Kurhessen
den 27. früh
zwischen 3—5 Uhr.
Näheres Sonntag.

Eine Dame gebildeten Standes sucht baldigst eine Stelle als Hauswirthin, und ist dieselbe auch erbötlich, einige Zeit ohne Gehalt zu verwalten.
Adr. sub **N. N. 47** in d. Exp. dieses Blattes.

Ein **Goldarbeiter-Gehilfen** wird dauernde Beschäftigung nachgewiesen, durch **H. Büchner**,
Galeriestraße Nr. 18.

Auf Hypotheken
wird Geld beschafft Badera 1. 2. r.

Einkauf zum höchsten Preis von Knochen, Habern, Papieraspahnez. 2 Jacobsgasse Nr. 2.

Ein Schuhmachergehülfe findet sofort Arbeit bei **Carl Horn**
Heinrichstraße 3.

Kutchen und Kleidchen für Knaben und Mädchen vom 1. bis 5. Jahr in Wolle und Piquee sind spottbillig zu verkaufen
am See Nr. 7 2. Etage.

Ein oberschlägiges Wofferrad, fast neu, 11 1/2" hoch, 25" schaufelbreit, eichene Welle 5 1/2" lang mit Kreuzzapfen und Kagensteinlager, ein darauf passender eiserner Zohnkranz, 37" Durchmesser mit 62 Zähnen, ein eigenes Stirnrad 7 1/2" Durchmesser mit 96 Zähnen, zu demselben ein eisernes Getriebe mit 25 Zähnen sind billig zu verkaufen.
Näheres zu erfahren beim Gastwirth **Wilhelm** auf der Schanze zu Hosterwitz.

Nach **Dr. Bock** ist das Tragen **wollener Leibbinden** das beste Schutzmittel gegen die **Cholera.**
Ich ließ dergleichen Leibbinden anfertigen und verkaufe dieselben zu billigsten Preisen.
A. Bernh. Schnabel,
Wildebühnerstraße 47.

Rechtes Bauer- und Feldschlößchen Brod, vorzügliches Ritterguts-Butter:
Schloßstraße 14.

Geld = Darlehne
gewährt ein Privatier gegen ganz genügende Sicherheit bei gegenseitiger Discretion. Frankirte Offerten abzugeben unter **T. O. Exp. d. Bl.**

Ein Paar starke Arbeits-Pferde, hierfrei und fromm, so wie ein Korbwagen sind billig zu verkaufen
am See 39 1. Etage.

Das allein ächte verlässliche Insectenpulver, zur radicalen Vertilgung der Wanzen, Flöhe, Motten, Schwaben, Ameisen, etc. von **Jul. Zacherl** in Tübingen (erhältl. bei der Antrittsstellung in London 1862 den Preis) und lauert zum Verkauf bei **U. Blumenstengel**,
Nr. 17 Galeriestraße Nr. 17.

Feuerfeste u. einbruchsichere **Cofferschänke** und **Charoullen** neuester Construction, ferner **eiserne Bettstellen**

empfehlen billigst
Aug. Stradtman
Fabrik: Pillnitzer Straße 44.

Ein noch in brauchbarem Zustande befindliches hölzernes **Kühlschiff**, circa 60 Eimer haltend, steht preiswürdig zu verkaufen in der Brauerei zu **Ostrau** an der Chemnitz-Nisack Bahn.

Oberhemden
nach Maß, gut passend.
Wäscheabr. Ost-Allee 7.

Getragene und neue Herrenkleider sind sehr billig zu verkaufen:
große Schießgasse Nr. 7
dritte Etage.
Auch werden daselbst getragene Herrenkleider stets gekauft, sowie als Zahlung gegen neue mitgenommen.
Zur Erweiterung eines rentablen Zinsen, der Mode nicht unterworfenen Geschäftes wird ein **indirecter Theilnehmer** mit 2000 bis 3000 Thlr. gesucht. Reflectanten erfahren Näheres auf frankirte Anfragen sub **H. K. 59 Exp. d. Bl.**

Psychographien
werden unter Garantie nur gutem und sauberen Arbeit zu den billigsten Preisen geliefert, sowie **Visionenkarten** für Gesellschaften von mindestens 6 Personen, jede Person 1 Dugend, à Dugend 1 Thlr.
J. T. Nollner,
* Annenstrasse Nr. 6 (Tonkolln).

In jeder **Nützen** empfiehlt billigkeit
Qualität **W. v. E. S. v. E. 12.**

Palmzweige, Fächerpalmyzweige, Bouquets, Kränze, schön und billig: **Tharandtstraße 4**
wird auf werthvolle Gegenstände
geliehen Antons. lag 5.

Geld wird auf gute Pfänder geliehen: große **Kirchstraße 2 2. Etage.**

Bestes raffiniertes **Petroleum (Erdöl)**, Solaröl, **Photogen, Enaroin, prima W. raffin. u. Stearin** Kerzen verkauft billigst
Gustav Fickert,
große Brüdergasse Nr. 33.

Leih- & Creditanstalt
Virnaische Straße Nr. 46, K. gewährt Darlehne auf Waaren sowie auf gute Pfänder.